

STANDORTSteinsarg ?
Begehung : -**Gemeinde** : Bendern**Nummer** : 9487.01**Ort** : an der Südmauer der Kirche von Bendern**Karte** : LK 1115 **Koordinaten** : 756.420|231.000|460, jetzt im Magazin der Archäologie**GEOLOGIE****Gestein** : sandstein-artiges, leicht geschiefertes Gestein

Rundlicher Steinblock 90 x 49 x 45 cm mit einer nierenförmig ausgehauenen Wanne mit umlaufend abgeflachtem Rand. Eine leicht gerundete Breitseite weist 4 Zeichen ähnlich Schriftzeichen auf, von denen eines ein griechisches Kreuz ist und eines eine Kreisgravur mit zentraler Schale. Auf der anderen ebenen Breitseite sind zwei griechische Kreuze mit ca. 10 cm langen Armen graviert. Vielleicht ein Steinsarg, ähnlich jenem aus dem 6.Jh. n.Chr. von der Kathedrale Saint-Pierre in Genf, auf welchem 8 «Radkreuze» graviert sind.

Der Stein wurde mit Öffnung nach unten in einer Tiefe von 1,4 m gefunden.

Bewertung : 5 - sicher künstlich gemacht**Datierung** : Typ . E MA ?**Bibliographie** : Malin G. 1978, HA 9/34-36, 223-234; [Frommelt/Kobel/ Wanger 1994, 370](#); [Schwegler 1993b](#).

Zum Steinsarg in Genf : Deonna 1917, 360 f.

Ausführlicher Bericht siehe: Untersuchungen zum "Taufstein" von Bendern FL



Breitseite A



Breitseite C